

Pressemitteilung

Nobby Dickel weiht Stufen-Hopper für Löwenzahn ein

Als der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn in das Hinterhaus an der Dresdener Straße zog, war klar, dass die Räume auf Dauer auch barrierefrei erreichbar sein müssen. Magnus Linnhoff fand mit dem ScalaMobil eine effiziente Lösung und überreicht dieses gemeinsam mit Stadionsprecher Nobby Dickel im Namen des Kraft Unternehmensverbundes.

Barrierefreies Bauen ist schon seit vielen Jahren eine Frage der Ehre für viele Bauherren. Aber es gibt auch Altbauten, bei denen es gar nicht so einfach ist, nachträglich für barrierefreie Erreichbarkeit zu sorgen. Die möglichen Lösungen sind oft verbunden mit hohem Aufwand und nicht unerheblichen Kosten. Ein Problem für Mieter im Bestand. Ein Beispiel hierfür ist der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn, der im November im Hinterhaus an der Dresdener Straße 15 ein neues Domizil fand, das allerdings einen Haken hat(te): es gibt keine ebenerdige Erreichbarkeit der Räumlichkeiten. Die Kosten für eine Rampe hätten das Budget des spendenfinanzierten Vereins gesprengt. Und auch motorbetriebene Außenfahrstühle sind zu teuer und zu aufwendig.

Zufällig erfuhr Magnus Linnhoff, Gesamtvertriebsleiter des Kraft von dem Problem und fand eine äußerst effiziente Lösung: den Treppensteiger „ScalaMobil“ für Rollstuhlfahrer, mit dem die Rollis unproblematisch über alle vorhandenen Treppen transportiert werden können. Er versprach, das System im Löwenzahn-Hinterhaus zu installieren – kostenlos. Das ist eine große Freude für das Team des Ambulanten Kinderhospizdienstes – die zwar häufig im Einsatz sind bei den Familien zuhause, jetzt aber auch zum barrierefreien Besuch der Räume einladen können.

„Für uns ist dies eine fantastische Erweiterung der Möglichkeiten vor Ort,“ freute sich Dietlinde Eberts, Koordinatorin von Löwenzahn. Julian Kraft, Leiter der Kraft Reha- und Orthopädie-Technik, weihte mit dem 17-jährigen Filip Ridjic das ScalaMobil gleich ein und führte die Technik vor. Mit von der Partie war BVB-Stadionsprecher Nobby Dickel, der dem Kraft Unternehmensverbund seit über 30 Jahren verbunden ist. Er war einer der ersten Patienten im Medizinischen Leistungs- und Rehabilitationszentrum Orthomed, welches seit 1989 neben der Kraft Reha- und Orthopädie-Technik den Verbund komplettiert.

Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

„Ganz große Klasse,“ ist das Fazit von Löwenzahn-Koordinatorin Eberts, „das neue Gerät ist Platz sparend und vor allem müssen wir nun keine Rampe bauen.“ Das Gerät ist leicht zu bedienen und der besondere Clou daran ist: Man kann es äußerst flexibel einsetzen. „Wir können das ScalaMobil ins Auto packen und bei verschiedenen Aktivitäten vor Ort mit den Familien einsetzen. Das bietet behinderten Menschen die Möglichkeit, am kulturellen und gesellschaftlichen Leben Anteil zu nehmen, auch wo es keine barrierefreien Zugänge gibt.“

Den Dortmundern sind die einzelnen Bereiche des Unternehmensverbundes Kraft ein Begriff. Das alle drei unter einem Dach arbeiten und somit eine sektorenübergreifende Versorgung und Behandlung aus einer Hand ermöglichen, ist jedoch noch relativ unbekannt. Die Orthopädietechnik und Sanitätshäuser Kraft, Kraft Reha- und Medizintechnik und das Medizinische Leistungs- und Rehabilitationszentrum Orthomed sorgen für Bewegung, wo es sonst Einschränkungen gibt.

Die Einweihung des ScalaMobils ist der Beginn einer weiterreichenden Kooperation zwischen Ambulantom Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn und dem Kraft Unternehmensverbund.

Foto 1 und 2

Einweihung des ScalaMobils bei Löwenzahn, das der Unternehmensverband Kraft stiftete. Mit dabei war Julian Kraft, Magnus Linnhoff, Violete Ridjic und ihr 17-jähriger Sohn Filip sowie BVB-Stadionsprecher Nobby Dickel.#

Weitere Infos unter

www.ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bei uns,
Ihre Beate Schwedler

Forum Dunkelbunt e.V.

Dresdener Straße 15 (Hinterhof)
44139 Dortmund
Tel:



Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

0231 – 533 00 880

E-Mail: beateschwedler@forum-dunkelbunt.de

Web: forum-dunkelbunt-verein.de

Blog: forum-dunkelbunt.de